

Scheibe eingeschlagen, Lack verkratzt - Hilfe

Beitrag von „DerElektriker“ vom 28. Juli 2008 um 13:40

[Zitat von FrankS](#)

Frontscheiben sind eigentlich schon seit ewigen Zeiten in Verbundglas ausgeführt, d.h. eine Folie zwischen den beiden Scheiben verhindert das Splintern im Falle eines Unfalls. Gegen irgendwelche Geschosse, die Verrückte von Autobahnbrücken schmeißen, kann aber auch eine solche Folie nichts ausrichten, die wird dann einfach durchschlagen, aber immerhin zersplittert nicht die Scheibe komplett.

Gruß

Frank

Das sind aber verschiedene Dinge:

Neben dem normalen Verbundglas (= zwei Schichten Glas mit einer Kunststoffschicht/-folie) dazwischen, gibt es noch eine zusätzliche Folie, die eigentlich als Einbruchshemmer für die Seitenscheiben gedacht ist und von außen aufgebracht wird.

Die ist aber meines Wissens nicht so ohne weiteres zulässig.

Gegen die Wurfgeschosse hilft an sich ohnehin höchstens die Bundeswehrlösung: Maschendraht vor der Scheibe...

Aber die kriegt man beim TÜV sicher nicht durch...

Gedanken über sowas macht man sich allerdings dann und wann schon...